

BVTA FFB – SC Weßling 2:0 (2:0)

Zum Auftakt in das neue Jahr mussten die Weßlinger Kicker der 1. Mannschaft zum BVTA FFB reisen. Die Weßlinger, deren Vorbereitung etwas ungünstig wegen der Klimaerwärmung und spontanen Unlust von statten ging, begannen mit einigen Veränderungen in der Startaufstellung. Neben den zwei Neuzugängen Tobias Gabriel und Bajram Rexhapi für das Mittelfeld, wurde die Abwehr mit Niko Gradl extrem verjüngt und beschleunigt.

Auf widrigem Untergrund, mussten sich beide technisch hochveranlagten Mannschaften erst einmal zurechtfinden, was den Spielern des BVTA besser gelang. Mit mehreren Bällen über die Weßlinger linke Seite (Filip Kriechenbauer) wurde die Abwehr mehr und mehr in Bedrängnis gebracht, folgerichtig kam über diese durch einen schönen Doppelpass das 1:0 zustande (25.). Im Anschluss verpassten die Weßlinger den Ausgleich und konnten einen der nächsten Konter nur auf Kosten eines Eckballs klären. Das altbekannte Problem der Weßlinger Defensive bei Standardsituationen kam wieder zu tragen. Nachdem Johannes Urban den ersten Versuch noch glänzend parieren konnte, war der Angreifer beim zweiten Versuch erfolgreich 2:0 (40.). Felix Hegetusch wurde leider kurz vor der Pause ein klarer Foulelfmeter verwehrt (44.).

In der Zweiten Halbzeit agierten die Weßlinger in der Offensive dann zwingender kamen aber durch die eklatante Abschlusschwäche des Sturmduos Hegetusch/Wohlmann nicht zu dem verdienten Tor bzw. Ausgleich. Zu allem Überfluss verpasste es der Schiedsrichter einen unumstrittenen Handelfmeter für die Weßlinger zu pfeifen (88.).

Victor Angerbauer